

Zeitschrift: Schweizerdeutsch : Zeitschrift für Sprache in der deutschen Schweiz
Herausgeber: Verein Schweizerdeutsch
Band: 19 (2011)
Heft: 2

Rubrik: SchweizerDeutsch beobachtet und hinterfragt das Sprachleben der deutschen Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mundart und Hochdeutsch

Die beiden Formen des Deutschen in der Schweiz stehen im Blickfeld dieser Nummer: bald für sich, bald miteinander, bald gegeneinander

DRS-Mundartmeister Christian Schmid

im Gespräch mit Alexandra Schiesser über die Schnabelweid und den Briefkasten, über sein berufliches Wirken und seine Freude an der Sprache

Seiten 3–6

JA zur Mundart im Kindergarten

Die Abstimmungsergebnisse in Zürich und Basel. Dreierlei Kommentare. Die NZZ über den «Mythos Mundart»

Seiten 7–11

Hochdeutsch in aller Munde und Hochdeutsch in der Schule

Die Freiburger Untersuchung zu Polizeinotrufen und das Zürcher Handbuch zum Hochdeutschsprechen in der Schule

Seiten 12–13

Vor der VSD-Jahresversammlung 2011 in Bern

Beiträge über Ernst Eggimann, die Mani Matter Ausstellung im Landesmuseum und das Stadtberndeutsche

Seiten 14–17

Ein universaler Spiegel helvetischen Lebens

Lauter Wörter mit der Lautfolge *wis*: Lesefrüchte aus dem neuen Heft des Idiotikons

Seiten 21–23

«Über e Bärg sii», «s Gröbschte hinder sich haa» ...

Mit diesen Redensarten drückt man bildhaft aus, dass die schwierigsten Hürden einer Arbeit überwunden sind. Leider noch nicht über den Berg und leider das Gröbste noch nicht hinter sich hat unsere Zeitschrift Schweizer-Deutsch. Obwohl das Echo auf unser Heft äusserst positiv ist und auch wir selber den Eindruck haben, das Blatt dürfe sich sehen und vor allem lesen lassen, ist die Abonnementszahl dermassen klein, dass wir weit, sehr weit von der Kostendeckung entfernt sind. Mit jeder weiteren Nummer schrumpft unser Angespartes und wir beobachten mit grosser Sorge, wie wir hindertsi machen.

Wenn Sie unsere Zeitschrift mögen und Sie sie weiterhin lesen möchten, dann helfen Sie uns mit, weitere Abonnentinnen und Abonnenten zu finden. Werben Sie für Schweizer-Deutsch – oder verschenken Sie ein, zwei, drei ... Abonnements!

Die Herausgeber

www.zeitschriftschweizerdeutsch.ch

oder kürzer

www.ch-dt.ch

NEU: LOSE UND LÄSE TONAUFNAHMEN
ARCHIV
ERGÄNZUNGEN UND BEISPIELE
ABOBESTELLUNG
VSD VEREIN SCHWEIZERDEUTSCH

DOSSIERS: Sprachleben
Mundartliteratur
Nachschlagewerke
Mundart und Schule
Orts- und Flurnamen